



© privat

Mut machen

## Nach dem Shutdown auf der Überholspur

Mag. Jakob Goldberg, Roadstars GmbH für Verkehr & Mobilität

Den Shutdown nutzten die Roadstars für die Digitalisierung und sind jetzt erfolgreicher als zuvor. Unsere CO2-neutrale Fahrschule Roadstars in Graz stand im Frühjahr vor vollen Auftragsbüchern als der Lockdown am 16. März 2020 alle österreichischen Fahrschulen mit einem Betretungsverbot versah. Eine Stornowelle war die verständliche Folge. Vom 16. März 2020 bis 2. Mai 2020, dem Tag der Wiedereröffnung der österreichischen Fahrschulen, arbeiteten wir an der Digitalisierung unseres Geschäfts und konnten die Arbeitsplätze aller MitarbeiterInnen erhalten.

"Die Zeit des Lockdowns gab uns die Gelegenheit zur Selbstreflexion, Neupositionierung und Fokussierung. "

So konnten wir das digitale Marketing, die Akquise und Verwaltung verbessern. Dies brachte schlankere und zeiteffiziente Abläufe und eine Verbesserung der Ergebnisse. Viele Roadstars-KundInnen haben die Vorteile erkannt, die wir bieten. Das hat wiederum zu einem besonders gutem Geschäftsjahr 2020 geführt – trotz Shutdown. Heute sind wir in der Lage, weitere Arbeitsplätze zu schaffen und unser Team zu verstärken. Manchmal ist eine Krise notwendig,

um dem Alltag zu entfliehen und Potenziale zu erkennen. Wir sehen positiv in die Zukunft, auch wenn die Herausforderungen von Covid-19 unseren Alltag noch ein wenig länger begleiten werden. [www.rdf.at](http://www.rdf.at) Erfolgsgeschichte von Roadstars: Umweltbewusst zum Führerschein Online seit 05.10.2020 (Aktualisiert: 20.10.2020)